

Pressemitteilung

2. September 2021

Leipzig/Halle Airport
Dresden International
PortGround

Leipzig/Halle Airport: Start- und Landebahn Nord nach Sanierung wieder in Betrieb

Planmäßig ging am 1. September die Start- und Landebahn (SLB) Nord am Flughafen Leipzig/Halle wieder in Betrieb. Als erstes Flugzeug landete ein Airbus A321 der Ferienfluggesellschaft Condor auf der erneuerten 3.600 Meter langen Piste.

Während der rund viereinhalbmonatigen Sanierungsarbeiten ist die Betondecke komplett erneuert und die klassische Befehuerung durch moderne LED-Technik ersetzt worden.

Mitteldeutsche Flughafen AG
Uwe Schuhart
Leiter Media Relations/PR
Konzernpressesprecher
Telefon +49 (0)341 224-1159
Telefax +49 (0)341 224-1161
kommunikation@mdf-ag.com
www.mdf-ag.com

Götz Ahmelmann, CEO der Mitteldeutschen Flughafen AG: „Die Sanierung der SLB Nord war ein wichtiges und ambitioniertes Projekt für den Flughafen Leipzig/Halle. Wir sind sehr froh, erneut ein Millionenprojekt pünktlich und im geplanten Kostenrahmen fertigstellen zu können. Eine zielorientierte Leistung wie diese lässt sich nur mit einem engagierten und professionellen Team umsetzen, das gilt sowohl für unsere Partner als auch für unsere Kolleginnen und Kollegen der Mitteldeutschen Flughafen AG. Die Instandsetzung ist eine Investition in die Leistungsfähigkeit unserer Infrastruktur: Durch die Erneuerung der Betondecke gewinnen wir langfristige Betriebssicherheit für den Airport. Und die Umstellung auf LED-Befehuerung ist ein weiterer wichtiger Beitrag zur Energieeffizienz.“

Die Betondecke der SLB Nord wies nach 21 Jahren intensiver Nutzung substantielle AKR-Schäden auf: eine Alkali-Kieselsäure-Reaktion, wie sie auch auf Autobahnen auftritt. Umgangssprachlich ist von Betonkrebs die Rede. Diese Schäden bergen die Gefahr, dass sich poröser Beton lösen und Triebwerke beschädigen könnte.

Durch die Aufbringung von rund 300.000 Tonnen frischen Betons ist die Betriebssicherheit der SLB sowie der Rollwege jetzt bis zu 30 Jahre gesichert. Die Installation der LED-Befehuerung umfasste mehr als 2.200 unterschiedliche Leuchtfeuer, verbunden durch 350 Kilometer Kabel.

Die gesamten Arbeiten werden bis zum 30. September abgeschlossen sein. In die Sanierung investiert der Flughafen insgesamt rund 90 Millionen Euro.

Weitere Informationen zur Sanierung unter: <https://www.mdf-ag.com/SLBNord/>

Über die Mitteldeutsche Flughafen AG

Zur Mitteldeutschen Flughafen AG gehören die Tochtergesellschaften Flughafen Leipzig/Halle, Flughafen Dresden und PortGround.

Am Flughafen Leipzig/Halle wurden 2020 532.690 Fluggäste und rund 1,38 Millionen Tonnen Luftfracht registriert. Damit ist der Airport der zweitgrößte Frachtflughafen in Deutschland. Der Flughafen ist an die Autobahnen A 9 und A 14 angebunden und verfügt über einen in das Zentralterminal integrierten Bahnhof. Dies gewährleistet eine direkte Erreichbarkeit für Fluggäste aus Mitteldeutschland und darüber hinaus.

Der Flughafen Dresden zählte 2020 385.651 Fluggäste. Ein Anschluss an die Autobahn A4 und ein S-Bahnhof im Terminal sorgen für eine bequeme An- und Abreise innerhalb der Einzugsgebiete Sachsen, Südbrandenburg, Nordböhmen und Niederschlesien.

PortGround bietet an den Flughäfen Leipzig/Halle und Dresden Bodenabfertigungs-, Fracht- sowie weitere umfassende Dienstleistungen rund um die Uhr an.

Die beiden zur Mitteldeutschen Flughafen AG gehörenden Airports zählten 2020 in Folge der COVID-19-Pandemie 79.636 Flugzeugbewegungen und 918.341 Fluggäste.